

## Statement Herbert Pichler – Österreichischer Behindertenrat

„Die Politik spielt rücksichtslos mit den Rechten von Menschen mit Behinderungen. Das Justizministerium unter Druck des Finanzministeriums streicht die Mittel für die Umsetzung und informiert nur die betroffenen Sachwalterorganisationen davon. Behindertenorganisationen wurden nicht in diese Entscheidung eingebunden oder auch nur informiert. Durch den immensen öffentlichen Druck sichern dann zwei Tage später die Minister Blümel und Moser zu, dass sie das Erwachsenenschutzgesetz umsetzen möchten. Schön, wenn Sie hinter einem Gesetz stehen, dass alle Regierungsparteien gemeinsam verabschiedet haben - aber die Finanzierung ist nach wie vor noch nicht geklärt. Die Vorbereitungen für die Umsetzung des Erwachsenenschutzgesetzes wurden gestoppt. Es gibt keine Entwarnung! Menschen mit Lernschwierigkeiten, Menschen mit eingeschränkter Entscheidungsfähigkeit brauchen Sicherheit. Sie sollten nicht als Spielball für politisches Hin und Her genutzt werden.“